

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 286

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 286 Bern, Donnerstag 6. Dezember 1951

69. Jahrgang — 69<sup>me</sup> année

Berne, jeudi 6 décembre 1951 N° 286

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummar (031) 21680  
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gall. Abonnementsbeträge nicht an obige Adressa, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die ainspaltige Millimeterzeile oder daran Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphona numéro (031) 21680  
 En Suisse, les abonnements ne pouvant être pris qu'à la poste. On est donc prié de na pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Via Economica“: 10 fr. 50 y compris la taxa postale.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
 Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.  
 Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, Genève.  
 Ammonia Casale S. A., Massagno.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Verrechnungsstelle (Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im September 1951). Office suisse de compensation (résultats du service réglementé des paiements en septembre 1951).  
 Lagerzuschläge und Frachtbeiträge für Speisekartoffeln. Suppléments d'encavement et subsides pour transport de pommes de terre de table. Supplementi di deposito e sussidi alle spese di trasporto di patate da tavola.  
 France: Réglementation de l'importation.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Wertitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 100 000 vom 21. Mai 1917, haftend im 1. Rang auf GB Aarau Nr. 987, Katasterplan 61, Parz. Nr. 1045, zu Lasten der Erbengemeinschaft des Hans Arnold Hassler-Schmid als Schuldnerin.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, d. h. bis 1. Dezember 1952, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 664<sup>1</sup>)

Aarau, den 28. November 1951.

Bezirksgericht Aarau.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 52224 der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, lautend auf Frau Frida Faslser-Klausner, Oberentfelden;
2. Sparheft Nr. 53472 der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, lautend auf Fritz Faslser sen., Landwirt, Oberentfelden;
3. Sparheft Nr. 62527 der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, lautend auf Frl. Elise Faslser, Oberentfelden;
4. Sparheft Nr. 79588 der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, lautend auf Fritz Faslser jun., Landwirt, Oberentfelden.

Der unbekannte Inhaber dieser Sparhefte wird aufgefordert, sie innert 6 Monaten, d. h. bis 1. Juni 1952, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 665<sup>1</sup>)

Aarau, den 28. November 1951.

Bezirksgericht Aarau.

Der unbekannte Inhaber des 3%-Kassascheines der Ersparniskasse Brienz, auf Frau Cécile Ueltschi-Blatter, des Fritz, Stegmatte, Brienz, lautend, ausgestellt am 1. Oktober 1947, Nr. 3175, von Fr. 4000, mit Semesterzinscoupons per 1. April und 1. Oktober 1952, rückzahlbar auf 1. Oktober 1952, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls der Kassaschein als kraftlos erklärt würde.

Interlaken, den 29. November 1951.

(W 670<sup>1</sup>)

Der Gerichtspräsident I: Strebél.

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Grundpfandtitels wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt:

Schuldbrief vom 28. Juni 1930, von Fr. 6000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 3412 im III. Rang. Gläubigerin: Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke AG, in Gerlafingen. Schuldner zur Zeit der Errichtung: Kranz Adolf, Adolfs, von Trimbach, Prokurist, in Olten. (W 44<sup>3</sup>/52)

Olten, den 4. Dezember 1951.

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. Alph. Wyss.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 20 000 nom., datiert den 3. Juni 1929, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Zofingen Nr. 379, Parzelle 1618.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, d. h. bis 8. Dezember 1952 dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt würde. (W 671<sup>1</sup>)

Zofingen, 29. November 1951.

Bezirksgericht.

Nachdem das im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Aargau als vermisst aufgeführte Sparheft Nr. 60201 der Aargauischen Kantonalbank, Einnehmeri Murgenthal, innert der Frist von 6 Monaten nicht vorgewiesen worden ist, wird es als nichtig und kraftlos erklärt. (W 667<sup>1</sup>)

Zofingen, den 30. November 1951.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Ein Zertifikat von 5 Aktien Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Ltd., Emission 1938, Nrn. 151721/25 mit Coupons Nr. 11 ff., einschliesslich Amortisationsscheine Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Ltd., mit gleichen Nummern und Coupons Nr. 11 ff, nebst Aktien Unilac Inc., mit gleichen Nummern und Coupons Nr. 8 ff.

2. 100 Aktien mit Couponsbogen der Tarbouches Trust AG., mit Sitz in Zug, nämlich 10 Zehnerstücke Nrn. 20251/350.

Die unbekannteten Inhaber dieser Wertpapiere werden hiermit aufgefordert, die Aktien bis zum 10. Juni 1952 beim unterzeichneten Richteramt vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 672<sup>3</sup>)

Zug, den 4. Dezember 1951.

Kantonsgerichtspräsidium Zug:

Dr. Fried. Iten.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Nach erfolglosem Aufruf werden als kraftlos erklärt:

1. a) Verschreibung von Fr. 925, expdt. W. 44, Martini 1834, von Josef Silvan Schicker, zugunsten Michael Schicker, Vorgang Fr. 4625.

b) Verschreibung von Fr. 555, expdt. in einem Extrakt vom 24. Oktober 1837, von Josef Silvan Schicker, zugunsten der Anna Maria Henggeler, Vorgang Fr. 5550.

Beide Verschreibungen haften auf den Gebäulichkeiten Assek. Nr. 177 Heimwesen und zugehörige Grundstücke des Paul Meier, Landwirt, Blikkenstorf-Baar (Grundbuch Baar Bd. 1, Folio 202).

2. Drei Inhaberschuldbriefe AH 2005, 2006 und 2007 von Fr. 10 000, 5000 und 5000, angehend 1. August 1920, lautend auf Albert Buck-Haas und haftend nach einem Vorgang von Fr. 55 000, 65 000 bzw. 70 000, auf der Liegenschaft Assek. Nr. 901 (GBP. Nr. 1334), «Zum Haldenhuis», ab dem Schönbühl/Bohl, in Zug; derzeitiger Liegenschaftseigentümer: Ingenieur Arnold Hefti. (W 673<sup>3</sup>)

Zug, den 4. Dezember 1951.

Kantonsgerichtspräsidium:

Dr. Fried. Iten.

#### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1. Dezember 1951. Technische Erzeugnisse, Patente, Import, Export. Vendema, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. November 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit technischen Erzeugnissen, die Vertretung von Patenten, die Uebernahme von Vertretungen, den Export und den Import und kann sich an Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Walther Müller, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Freigutstrasse 40 in Zürich 1 (Advokaturbureau Walther Müller).

3. Dezember 1951.

Anstalt Elim, in Männedorf, Verein (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1948, Seite 1568). Die Generalversammlung vom 13. Juli 1951 hat neue Statuten genehmigt. Der Name des Vereins lautet Bibel- und Erholungsheim (Zellerische Anstalten) Männedorf. Sein Zweck ist, Erholungsbedürftigen, körperlich Leidenden und eventuell auch leicht Gemüts- und Nervenleidenden je beiderlei Geschlechts Aufnahme in den früheren Anstalten von Samuel Zeller, von Retterswil/Seon (Aargau), zu gewähren und solchen durch Verkündung des Wortes Gottes, durch Seelsorge und biblische Handauflegung zu dienen. Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Hausvater und Verwalter. Andreas Gantenbein ist nicht mehr Vorstand und Hausvater; seine Unterschrift ist erloschen. Dem Vorstand gehören nun an Carl Zwald, von und in Horgen, Präsident; Gustav Pfeiffer, deutscher Staatsangehöriger, in Männedorf, Vizepräsident, und Ernst Bürgi, von Aarberg, in Männedorf, Aktuar und zugleich Verwalter. Zum Hausvater ist gewählt Fritz Eichin, deutscher Staatsangehöriger, in Männedorf.

3. Dezember 1951. Liegenschaften usw.

Urmia Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1947, Seite 1371), Erwerb und Verkauf von Grundstücken usw. Max Reutter und Werner Steiger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Carl Stokar, von Schaffhausen, in Zürich, als Präsident; Dr. Walter Linsmayer, von Mühlethurnen (Bern), in Zürich, und Dr. Heinrich Daeniker, von Zürich, in Meilen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Mythenquai 10 in Zürich 2.

3. Dezember 1951.

Elektrizitätswerk Rümlang, in Rümlang, Genossenschaft (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1944, Seite 129). Emil Weidmann und Hans Meier sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Arnold Weber, als Vizepräsident, und Heinrich Meier, als Aktuar, beide von und in Rümlang. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

8. Dezember 1951. Bankgeschäfte usw.  
**Aktiengesellschaft Leu & Co. Depositenkasse Richterswil**, in Richterswil (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1951, Seite 268);  
**Depositenkasse Industriequartier der Aktiengesellschaft Leu & Co.**, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1951, Seite 268);  
**Depositenkasse Heimplatz der Aktiengesellschaft Leu & Co.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1951, Seite 268);  
**Aktiengesellschaft Leu & Co., Filiale Stäfa**, in Stäfa (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1951, Seite 862), Bankgeschäfte aller Art usw., mit Hauptsitz in Zürich 1. Hans von Schulthess ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Franz Meyer-Stünzi, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun 2. Vizepräsident desselben und führt Kollektivunterschrift zu zweien.

3. Dezember 1951.  
**Papier-Thiel Aktiengesellschaft**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1951, Seite 1165). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Albert Roth, von Melchnau (Bern), in Zürich.

3. Dezember 1951.  
**Bewoba Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbauarbeiten**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1951, Seite 354). Kollektivprokura ist erteilt an Hedwig Kräuter, von und in Zürich, und Dr. Hansheiry Hürzeler, von Uerkheim (Aargau), in Zürich. Sie zeichnen mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates, nicht aber auch gemeinsam.

3. Dezember 1951. Waren aller Art usw.  
**Busalco A.-G.**, in Langnau a. A. (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1951, Seite 373), Waren aller Art usw. Fritz Lüdi-Zumstein ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Friedrich Meyer. Die Genannten führen weiterhin Einzelunterschrift.

3. Dezember 1951. Stahlerzeugnisse usw.  
**Tolas A.-G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1951, Seite 1418), Erzeugnisse der Stahlindustrie usw. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Tadeusz Sliwezynski, französischer Staatsangehöriger, in Paris.

3. Dezember 1951.  
**Verband der Elektro-Installationsfirmen der Stadt Zürich**, in Zürich 1, Genossenschaft. (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1951, Seite 1386). Die Unterschrift von Alfred Litschi ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Dr. Jakob Widmer, von und in Meilen.

3. Dezember 1951.  
**Ernst Schmid, Stern-Taxi Zürich**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Schmid, von Zürich, in Zürich 4. Taxameterbetrieb. Zweierstrasse 56.

3. Dezember 1951. Metzgerei, Wirtschaft.  
**Eug. Schweizer**, in Winterthur (SHAB. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2249), Metzgerei und Wirtschaft. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

3. Dezember 1951. Eisenwaren usw.  
**Knop & Thommen**, in Uster, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1948, Seite 1518), Eisenwaren usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «E. Thommen», in Uster, übernommen worden.

3. Dezember 1951. Eisenwaren, Werkzeuge, usw.  
**E. Thommen**, in Uster. Inhaber dieser Firma ist Emil Thommen, von Oberdorf (Basel-Landschaft), in Uster. Diese Firma hat Aktiven und Passiven von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Knop & Thommen», in Uster, übernommen. Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen, Haushaltungsartikeln, Baubeschlägen, Feld- und Gartengeräten und Drahtgeflechtes sowie Fabrikation und Vertrieb von Bedarfsartikeln für Geflügel- und Kaninchenzucht. Florastrasse 45.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

30. November 1951.  
**Trocknungsgenossenschaft Birchi-Säriswil**, in Säriswil, Gemeinde Wohlen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche die Förderung der Futterproduktion, insbesondere die Erzeugung eines hochwertigen Trockengrases, sowie Trocknung von Getreide und anderer landwirtschaftlicher Produkte bezweckt. Die Statuten datieren vom 6. Oktober 1951. Die Anteilscheine haben einen Nennwert von Fr. 100. Die Genossenschafter haften persönlich und solidarisch subsidiär für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die Publikationen erfolgen im «Anzeiger des Amtes Aarberg» und im «Anzeiger für die Landgemeinden des Amtes Bern» und, soweit vom Gesetz vorgesehen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 bis 11 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv je zu zweien mit dem Sekretär/Kassier. Franz Reber, von Schangnau, in Oberdettigen, Uettiligen, Gemeinde Wohlen (Bern), ist Präsident; Christian Schneider, von Rubigen, in Säriswil, Gemeinde Wohlen (Bern), Vizepräsident; Rudolf Mürger, von Wohlen (Bern), in der Weyermarkt, Säriswil, Gemeinde Wohlen (Bern), Sekretär/Kassier und zugleich Geschäftsführer. Geschäftslokal: Bureau der landwirtschaftlichen Genossenschaft in Uettiligen.

1. Dezember 1951. Handarbeiten.  
**C. Glove**, in Bern, Verkaufsstelle für Handarbeiten von Tbc.-Kranken (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1949, Seite 2866). Neues Geschäftsdomizil: Hochfeldstrasse 86.

1. Dezember 1951. Warentransporte, usw.  
**Termap Aktiengesellschaft in Liquidation**, in Bern, Warentransporte und Verfrachtungen auf dem Lande und dem Meer usw. (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1951, Seite 648). Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

1. Dezember 1951. Graphisches Fachgeschäft.  
**Hans Schürch**, in Bern, Fachgeschäft für das graphische Gewerbe (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1940, Seite 150). Neues Geschäftsdomizil: Wattenwylweg 27.

3. Dezember 1951. Beleuchtungskörper.  
**Alfred Thomet**, in Bern, Handel mit Beleuchtungskörpern (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1951, Seite 62). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

#### Bureau Biel

1. Dezember 1951. Orféverrie usw.  
**J. G. Gysin-Willen**, in Biel, orféverrie, coutellerie, articles de luxe et fantaisie (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1947, Seite 1438). Die an Lisa Gysin geb. Willen erteilte Prokura ist erloschen.

1. Dezember 1951. Mühle usw.  
**Hermann Bleuer-Schenk, vormals Wwe. Alex. Schenk, Mühle Biel-Mett**, in Biel, Handlungsmühle, Getreide- und Futtermittelhandel (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1934, Seite 14). Die Firma wird geändert in **Hermann Bleuer-Schenk**. Die Firma erteilt Einzelprokura an Paul Renfer, von Lengnau (Bern), in Biel.

1. Dezember 1951. Sägerei usw.

**Renfer & Cie. A.G.**, in Biel, Sägerei, Parketterie und Imprägnierungsgeschäft (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1949, Seite 1324). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. November 1951 hat die Gesellschaft eine Statutenänderung vorgenommen. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

1. Dezember 1951. Uhrenschalen usw.  
**Breguet & Bloesch A.G. (Breguet & Bloesch S.A.) (Breguet & Bloesch Ltd.)**, in Biel, Herstellung und Vertrieb von Uhrenschalen und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1950, Seite 822). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. November 1951 wird die Firma geändert in **Bloesch A.G. (Bloesch S.A.) (Bloesch Ltd.)**. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

1. Dezember 1951. Waren aller Art.  
**A. Studer**, in Biel, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1949, Seite 1395). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

3. Dezember 1951. Füllbleistifte usw.  
**Mäusli & Sohn**, in Biel, Fabrikation und Verkauf von Füllbleistiften und Werkzeugen «Triuma», Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1947, Seite 3633). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Roland Mäusli aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Jules Armand Mäusli, von Grosshöchstetten, in Biel, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Jules Mäusli**. Geschäftslokal: Dufourstrasse 144.

3. Dezember 1951. Fräsen.  
**Schindler & Leichtl G.m.b.H.**, in Biel, Fabrikation von Schneidfräsen jeder Art sowie von ähnlichen Artikeln (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1951, Seite 374). Der geschäftsführende Gesellschafter Hans Schindler und seine Ehefrau Colette geb. Andres haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

#### Bureau Büren a. d. A.

3. Dezember 1951. Uhrensteine usw.  
**Vve. E. Wirth & flls**, in Pieterlen. Frieda Wirth geb. Schnegg, Witwe des Ernst, und ihr Sohn Fritz Wirth, beide von Seeburg (Bern), in Pieterlen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Jahr 1923 ihren Anfang nahm. Die Firma wird vertreten durch die Einzelunterschrift des Gesellschafters Fritz Wirth. Rundrehen von Uhren- und Industriesteinen. Hauptstrasse 110.

#### Bureau de Moutier

3 décembre 1951.  
**Fabrique de machines Perrin Frères S.A. (Maschinenfabrik Gebrüder Perrin A.G.)**, à Moutier, fabrication de machines et d'étampes en tous genres (FOSC. du 18 janvier 1951, N° 14, page 156). La procuration conférée à Hans Schöpfer est éteinte et radiée.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. Dezember 1951. Zimmereigenschaft.  
**Gebr. Andres**, in Walkringen. Unter dieser Firma haben Robert und Jakob Andres, beide von Berken, in Walkringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 begonnen hat. Zimmereigenschaft.

#### Bureau Wangen a. d. A.

3. Dezember 1951. Metzgerei, Liegenschaften.  
**E. Ingold-Rentsch**, in Herzogenbuchsee, Betrieb einer Metzgerei mit Fleischversand und Handel mit Liegenschaften (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1949, Seite 2198). Die Firma wird infolge Uebergangs des Betriebes der Metzgerei mit Fleischversand und Aufgabe des Liegenschaftshandels gelöscht.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bettlach

3. Dezember 1951. Sägerei usw.  
**P. Glanzmann & Söhne**, in Bettlach. Paul Glanzmann-Derendinger, Martin Glanzmann-Vogt und Willi Glanzmann-Binz, alle von und in Bettlach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1951 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift zu zweien führen. Sägerei, Kistenschreinerei, Holzhandel.

3. Dezember 1951. Schokolade, Pralinés usw.  
**Prallnüttli A.G.**, in Bettlach, Fabrikation von Schokolade, Pralinés usw. (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1948, Seite 777). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Oktober 1951 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

##### Bureau Kriegstetten

3. Dezember 1951. Gasthof, Strandbad.  
**Rosa Reber-Moor**, in Burgäschli, Gasthof und Strandbad «Zum Seeblick» (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1937, Seite 671). Die Firmainhaberin hat den Betrieb des Gasthofes «Zum Seeblick» verpachtet. Für die Führung des Strandbades besteht die Eintragungspflicht nicht mehr. Die Firma wird gelöscht.

3. Dezember 1951. Gasthof.  
**Fritz Reber**, in Burgäschli. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Reber, von Schangnau (Bern), in Burgäschli. Betrieb des Gasthofes «Zum Seeblick». Gebäude Nr. 12.

#### Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

3. Dezember 1951. Bäckerei, Spezereien.  
**Ernst Stöckli-Diethelm**, in Aesch, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1943, Seite 2238). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Dezember 1951. Kolonialwaren.  
**Ch. Rochat-Mürger**, in Allschwil, Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1950, Seite 2858). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Dezember 1951. Sand, Kies, Transporte.  
**Franz Hasenböhler**, in Liestal, Sand- und Kieswerk (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1946, Seite 2467). In die Geschäftsnatur wird aufgenommen: Auto-transporte. Neues Geschäftslokal: auf Berg 38.

3. Dezember 1951. Likör, Spirituosen, Weine.  
**Valgros Dr. E. Waldstein**, bisher in Basel (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1946, Seite 416). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt, wo der Firmainhaber Dr. Erich Waldstein-Koseleff, von Basel, nun auch wohnt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Dr. E. Waldstein», in Birsfelden.

3. Dezember 1951. Likör, Spirituosen, Weine.  
**E. Waldstein**, bisher in Basel (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1945, Seite 355). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt, wo der Firmainhaber Dr. Erich Waldstein-Koseleff, von Basel, nun auch wohnt. Die Firma wird geändert in **Dr. E. Waldstein** und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Valgros Dr. E. Waldstein», in Birsfelden. Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Likörfabrikation, Handel mit Spirituosen und Weinen en gros. Schützenstrasse 2.

3. Dezember 1951. Radio, elektrische Apparate.  
**A. Seidenglanz**, in Birsfelden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Seidenglanz, von Vorderwald (Aargau), in Birsfelden. Handel mit Radio- und elektrischen Apparaten, Betrieb einer radiotechnischen Werkstatt. Hauptstrasse 50.

3. Dezember 1951. Samen, Gärtnereiprodukte.  
**H. Lander-Schenk**, in Waldenburg. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Lander-Schenk, von Frenkendorf, in Waldenburg. Samenhandlung und Gärtnereiprodukte. Hauptstrasse 31.

3. Dezember 1951. Baugeschäft.  
**Soverini & Kuhn**, in Birsfelden, Betrieb eines Baugeschäftes (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1949, Seite 1291). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

3. Dezember 1951. Autorevisionen, -reparaturwerkstätte.  
**Kern & Graf**, in Sissach, Autoreparaturwerkstätte und -revisionen (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1948, Seite 1888). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

3. Dezember 1951. Abfälle, Rohstoffe usw.  
**Vogt & Co.**, in Allschwil. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. November 1951 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Vogt-Linder, von und in Allschwil. Kommanditistin mit Fr. 1000, in bar aus Sondergut, ist Clara Vogt-Linder, von und in Allschwil, der zugleich Einzelprokura erteilt ist. Betrieb eines Sortierwerkes für Abfälle aller Art; Handel, Import und Export derselben. Ein- und Verkauf von Rohstoffen für die Textil-, Papier- und Metallindustrie sowie Handel mit deren Halb- und Fertigfabrikaten. Hegenheimerweg 60.

3. Dezember 1951.  
**Basellandschaftliche Ueberlandbahn**, in Liestal, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1947, Seite 3675). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Dr. Alfred Veit, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, und Ernst Zulauf. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurden gewählt: Dr. Carl Tanner, von Hölstein, in Liestal, und Albert Gysin, von Arisdorf, in Pratteln. Neu wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates und des Verwaltungsausschusses ernannt: Dr. Albert Wirth, bisher Sekretär des Verwaltungsrates; ferner als Mitglied des Verwaltungsausschusses Professor Dr. Kurt Leupin. Der Präsident, der Vizepräsident und das dritte Mitglied des Verwaltungsausschusses zeichnen kollektiv zu zweien.

3. Dezember 1951.  
**Bau- und Wohngenossenschaft «Donnerbaum»**, in Muttenz (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1950, Seite 1496). Neues Geschäftslokal: Schweizerstrasse 38 (heim Präsidenten).

3. Dezember 1951.  
**Milchgenossenschaft Böckten**, in Böckten (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2576). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident Jakob Hand-schin ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle ist gewählt worden als Präsident Jakob Beugger, von Oltingen, in Böckten. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien.

3. Dezember 1951.  
**Milchgenossenschaft Reinach**, in Reinach (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1945, Seite 774). Aus dem Vorstand ist Hans Portmann, Vizepräsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident der bisherige Beisitzer Paul Grellinger, von und in Reinach (Basel-Landschaft), ernannt. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

3. Dezember 1951. Pharmazeutische und kosmetische Artikel.  
**Ernst Oehry**, in Lutzenberg, bisher Fabrikation und Vertrieb pharmazeutischer Artikel (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1950, Seite 1967). Als Geschäftsnatur wird nun verzeichnet: Fabrikation und Vertrieb pharmazeutischer und kosmetischer Artikel.

3. Dezember 1951. Stickerei.  
**A. Sonderegger**, in Rehetobel, Stickerei (SHAB. Nr. 260 vom 1. November 1918, Seite 1719). Da das Geschäft infolge Einschränkung des Betriebes nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1. Dezember 1951. Hotel, Restaurant.  
**J. Stiefenhofer-Tschopp**, in Ilanz, Betrieb des Hotel «Oberalp» mit Restaurant (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1946, Seite 832). Diese Firma ist infolge Abtretung des Hotelbetriebes erloschen.

1. Dezember 1951.  
**Chr. Theus Hotel Oberalp & Post**, in Ilanz. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Christina Theus-Stiefenhofer, von Domat/Ems, in Ilanz. Betrieb des Hotel «Oberalp» und Restaurant.

1. Dezember 1951. Schreinerei.  
**J. Cattini**, in Davos-Platz. Inhaber dieser Firma ist Johann Cattini, von Grono, in Davos-Platz. Bau- und Möbelschreinerei. Haus Frohsinn.

#### Aargau — Argovie — Argovia

1. Dezember 1951. Land- und Hauswirtschaftsprodukte.  
**WESPE Wettlinger Spezialprodukte A.G.**, in Wettingen, Fabrikation von und Handel mit Spezialitäten für Land- und Hauswirtschaft sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten für Industrie und Gewerbe (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1950, Seite 773). In der Generalversammlung vom 28. November 1951 wurde

das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 50 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Locarno

1° dicembre 1951. Prodotti nutrimenti per animali.  
**Wäfler Rachele**, in Locarno. La titolare è Rachele Wäfler, moglie di Kurt, da Frutigen (Bern), in Locarno, autorizzata dal marito alla presente iscrizione. Laboratorio prodotti nutrimenti fortificanti per animali domestici. «Marca Pronto.» Via ai Monti.

1° dicembre 1951. Trasporti.  
**Reglin & Giacometti**, in Muraltto, autotrasporti (FUSC. del 9 giugno 1951, N° 157, pagina 1701). La società è sciolta a datare dal 1° dicembre 1951. La liquidazione essendo terminata questa ragione sociale è radiata.

1° dicembre 1951. Trasporti.  
**Reglin Nesi & Co.**, in Muraltto. Arrigo Nesi di Carlo, Carlo Nesi fu Antonio, entrambi da e in Locarno, e Gualtiero Reglin fu Carlo, da Göschenen, in Locarno, hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo, con inizio a datare dal 24 novembre 1951. Per il socio Gualtiero Reglin il regime matrimoniale con la moglie Eva-Maria nata d'Albert è quello della separazione dei beni. Vincola la ditta la firma collettiva dei soci Carlo Nesi fu Antonio ed Arrigo Nesi di Carlo. Trasporti in genere di traslocchi, trasporti di cose per conto di terzi, rappresentanze ed attività affini al ramo trasporti. Via G. Cattori.

##### Ufficio di Lugano

3 dicembre 1951. Coloniali, ecc.  
**Renato Paganetti**, in Cassarate di Castagnola, coloniali, ecc. (FUSC. del 9 ottobre 1950, N° 236, pagina 2577). Il titolare notifica di aver aperto un negozio a Viganello, Via Molinazzo.

3 dicembre 1951.  
**S.A. Eigenbover importazioni esportazioni (Eigenbover Import-Export A.G.) (S.A. Eigenbover importation - exportation)**, in Lugano (FUSC. del 16 agosto 1951, N° 190, pagina 2072). Con decisione dell'assemblea generale straordinaria del 26 novembre 1951 la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa non sussiste che per la propria liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale **S.A. Eigenbover importazioni esportazioni in liquidazione (Eigenbover Import-Export A.G. in liquidation) (S.A. Eigenbover importation-exportation en liquidation)** da Emilia Bertini nata Piccioli, da Losone, in Lugano, nominata liquidatrice con firma individuale. Le firme dei consiglieri d'amministrazione Piero Eigenmann, già presidente, Dr. Gino Eigenmann e Lino Boriolo sono estinte.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cully

3 décembre 1951. Produits chimico-techniques pour l'agriculture, etc.  
**G. Dubois**, à La Tour-de-Marsens, commune de Puidoux. Le chef de la raison est Gaston Dubois, de Mézières (Vaud), à La Tour-de-Marsens, commune de Puidoux. Achat et vente, en gros et au détail, de produits chimico-techniques pour l'agriculture et la viticulture. A La Tour-de-Marsens.

##### Bureau de Lausanne

3 décembre 1951. Textiles, tissus, appareils ménagers, etc.  
**A. Goumaz**, à Epalinges. Le chef de la maison est Armand Goumaz, allié Probst, de Sédeilles (Vaud), à Epalinges. Commerce et représentation de textiles confectionnés, de tissus, d'appareils ménagers et articles de diverse nature. Route de Berne. «Le Tilleul.»

3 décembre 1951.  
**Société Immobilière de Rosemont-Gare**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 20 janvier 1945, page 176). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 29 novembre 1951, la société a modifié ses statuts. Les publications et convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 1 à 5 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur unique ou par la signature de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. La signature de l'administrateur Marc Roduit, démissionnaire, est radiée.

3 décembre 1951. Immeubles.  
**Le Crocus S.A.**, à Lausanne. Par acte authentique et statuts du 30 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, soit l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières ou commerciales s'y rapportant. Elle acquerra notamment un immeuble à Vevey, lieu dit «Quartier de l'Athénée» formant un bien-fonds de 174 m<sup>2</sup>, comprenant bâtiment et place, pour le prix de 94 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Georges Dreyfus, de Lengnau (Argovie), à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: place du Grand-St-Jean 1 (chez l'administrateur).

##### Bureau de Morges

3 décembre 1951. Ferblanterie, etc.  
**A. Bruilisaer fils**, à Bussigny sur Morges, ferblantier-couvreur, appareilleur (FOSC. du 26 février 1951). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

3 décembre 1951. Maçonnerie.  
**Marc Pointet**, à Echandens, entreprise de maçonnerie (FOSC. du 26 février 1951). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

##### Bureau de Nyon

1<sup>er</sup> décembre 1951. Confection, textiles, chaussures.  
**Balik & Cie**, à Nyon, confection, textiles et chaussures, société en nom collectif (FOSC. du 26 août 1949, page 2235). La société est dissoute depuis le 3 novembre 1951. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Vêtements, chapellerie, articles de sport, etc.  
**Madame J. Gerber-Balik**, à Nyon. Le chef de la maison est Jeanne Balik, fille d'Antoine, femme séparée de biens de Friedrich-Karl Gerber, de Schangnau (Berne), à Nyon, autorisée par son mari. Commerce de confection, vêtements sur mesure, vêtements de travail, chapellerie, bonneterie, chapellerie, articles de sport et de voyage, mercerie, tissus en tous genres, trousseaux, parapluies. Place Bel-Air 13.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Chaussures, bas, etc.  
R. Balk, à Nyon. Le chef de la maison est Robert-Fernand Balik, de Champmartin, à Nyon. Commerce de chaussures en tous genres, fournitures pour chaussures, bas et chaussettes. Rue Neuve 16.

3 décembre 1951.  
Société Immobilière « Clair Sotell S.A. », à Nyon (FOSC. du 22 avril 1948, page 1136). Le conseil d'administration est composé de: Georges Filipinetti, président (déjà inscrit); Henri Broliet, de et à Genève, secrétaire, et Daniel Gay, de Lutry, Villette et Belmont sur Lausanne, à Lausanne. L'administrateur Marcel Chamorel a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

#### Bureau de Vevey

1<sup>er</sup> décembre 1951. Meubles.  
Georges Held, à Montreux-Les Planches, ameublements en tous genres, achat, vente et location (FOSC. du 5 juin 1946, N° 129). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 décembre 1951. Immeubles.  
S. I. Marché-Est, à Vevey S. à r. l., à Vevey (FOSC. du 17 juillet 1950, N° 164). Le bureau de la société est transféré chez Gustave Dénéreaz, régisseur, avenue de la Gare 12.

3 décembre 1951. Epicerie, etc.  
Ed. Moser, à La Tour-de-Peilz. Le chef de la raison est Edouard-Jaques Moser, de Röhrenbach i. E. (Berne), à La Tour-de-Peilz. Epicerie, primeurs. Avenue Clos d'Aubonne 11.

3 décembre 1951. Restaurant.  
E. Durussel, à Jongny. Le chef de la raison est Edmond-Ernest Durussel, de Chesalles sur Moudon, à Jongny. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne: « Café des Trois Suisses ».

3 décembre 1951. Hôtel.  
Marie Grolleau, à Caux, commune des Planches-Montreux, exploitation de l'Hôtel-Pension Maria (FOSC. du 27 juin 1934, N° 147). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

4 décembre 1951.  
Clinique La Prairie S.A., à Clarens, commune du Châtelard-Montreux. Selon procès-verbal authentique et statuts du 30 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'exploitation de la Clinique La Prairie, à Clarens-Montreux, commune du Châtelard, l'acquisition, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non bâtis, la construction, la transformation et l'exploitation par location ou gérance, d'immeubles locatifs, industriels ou autres, ainsi que leur vente. La société peut s'intéresser à toutes autres opérations mobilières ou immobilières en relation avec son but ou de nature à contribuer à son développement. La société achètera du Crédit Foncier Vaudois, à Lausanne, la propriété de la Clinique La Prairie sise à Clarens-Montreux, commune du Châtelard, d'une surface de 7866 m<sup>2</sup>, estimée fiscalement 225 000 fr., assurée contre l'incendie pour 307 600 fr., y compris tout le mobilier et le matériel d'exploitation de la dite clinique. Ces biens sont repris pour la somme de 350 000 fr. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou de plusieurs membres. Edouard Wenger, de Röhrenbach i. E. (Berne), à Genève, est président du conseil; Max Jaggi, d'Orpund (Berne), à Genève, est vice-président et secrétaire du conseil. Ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureau de la société: Clinique La Prairie, à Clarens-Le Châtelard (dans ses locaux).

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Boudry

27 novembre 1951. Installation de fabriques.  
BAIRAG, précédemment à Berne, société anonyme (FOSC. du 6 janvier 1948, N° 3, page 21). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 novembre 1951, la société a décidé de transférer son siège social à Boudry. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but d'installer des fabriques de tous genres ou d'y participer. La société peut participer à des entreprises en Suisse ou à l'étranger. Les statuts originaires portant la date du 19 décembre 1947 ont été modifiés le 20 novembre 1951. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. L'assemblée générale est convoquée par un avis publié dans la Feuille officielle suisse du commerce qui est l'organe de publicité. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Il est composé de Jules Barrelet, de Boveresse, à Neuchâtel, président; Fred Uhler, de et à Neuchâtel, secrétaire, et Ernest Walperswyler, de Seedorf (Berne), à Auvernier. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Hans-Otto Ruef a démissionné de ses fonctions d'administrateur; sa signature est radiée. Adresse: Hôtel de Ville.

##### Bureau de Neuchâtel

1<sup>er</sup> décembre 1951. Maçonnerie, carrelage.  
L. Gallacchi et Cie, à Neuchâtel, entreprise de maçonnerie, carrelage, société en nom collectif (FOSC. du 5 avril 1951, N° 78, page 825). Les bureaux sont transférés rue Pourtalès 3.

#### Genève — Genève — Ginevra

1<sup>er</sup> décembre 1951. Bonneterie, etc.  
Mme N. Arm, à Genève. Le chef de la maison est Nelly Arm née Humbert-Droz, de Landiswil (Berne), à Genève, épouse autorisée de Louis-Adolf Arm. Bonneterie et commerce de laines ainsi que tous articles se rapportant à la branche textile, 15, rue des Pâquis.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Automobiles.  
Henri de Blonay, à Pregny. Le chef de la maison est Henri-Rodolphe Godefroy de Blonay, de Blonay et Vevey (Vaud), à Pregny, séparé de biens de Jacqueline née Monod. Représentation, achat et vente d'automobiles de toutes marques. Chambésy, route de Suisse, Villa la Favorite.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Atelier de petite mécanique.  
Fr. Leibundgut, Fred Haueter succ., à Genève. Le chef de la maison est Frédéric dit Fred Haueter, de et à Genève. Procuration individuelle est conférée à Jeanne-Olga Haueter née Langel, de et à Genève, épouse du titulaire. Atelier de petite mécanique, 1, rue Dizerens.

1<sup>er</sup> décembre 1951.  
Société Immobilière rues Chantepoulet-Paul Bouchet, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 octobre 1950, page 2676). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Victor Olivet, président, de Jussy, et Henri Fleuret, secrétaire, de Aire-la-Ville, tous deux à Genève, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs des administrateurs Othon et Georges-Raymond Gelbert, démissionnaires, sont radiés.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Matières premières, etc.

Rexim S. A., à Genève, toutes matières premières, marchandises de toute nature et toute provenance, etc. (FOSC. du 8 septembre 1949, page 2340). L'administrateur Robert-S. Gautier est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés. Roger-Marc-Gustave Simonin (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur, avec signature individuelle.

1<sup>er</sup> décembre 1951.

Société Immobilière 8, rue Dancet, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1947, page 2787). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Georges Filipinetti, président, et Henri Broliet, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs des administrateurs Constant Bory et Ernest Bory, démissionnaires, sont radiés. Nouvelle adresse: 11, rue du Rhône, régie Broliet et Cie.

1<sup>er</sup> décembre 1951.

Société Immobilière Rue Grenus 16, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 juin 1943, page 1405). Le conseil d'administration est composé de: Marcel Mermillod, président, de Bardonnex, à Genève, et Antoine Floquet, secrétaire, de Chêne-Bourg, à Lancy, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs conférés à Gérard-Ernest-Guillaume Martin, administrateur décédé, sont radiés.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Participations.

Sopic S. A., à Genève, participation à toute entreprise commerciale ou industrielle, etc. (FOSC. du 18 mars 1948, page 790). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 octobre 1951, la société a réduit, dans le sens de l'art. 735 C. O., son capital social de 275 000 fr. à 54 000 francs par l'annulation de 5 actions de 1000 fr. et par réduction du nominal des 270 actions restantes de 1000 fr. à 200 fr. Le capital social est donc actuellement de 54 000 fr., divisé en 270 actions de 200 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le conseil d'administration est composé de: Otto Nicolet (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président, et Pierre Knechtli, secrétaire, de Muen (Argovie), à Berne, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs des administrateurs Marcel Pilet-Golaz, Raymond Devrient, Alfred Roemer et François Genoud, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

1<sup>er</sup> décembre 1951.

Société Immobilière Royaga, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 29 novembre 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., chacune au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Max Dunand, d'Avully, à Chêne-Bougeries, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Adresse: 12, boulevard du Théâtre, régle Dunand.

1<sup>er</sup> décembre 1951. Boucherie-charcuterie.

Bader et Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> décembre 1951. Elle a pour associés indéfiniment responsables Alfred Bader et Emil Bader, tous deux de nationalité française, à Genève, et pour associé commanditaire Max Dubuis, de Savièse (Valais), à Genève, avec une commandite de 85 000 fr. La société est engagée par la signature collective des deux associés indéfiniment responsables. Commerce de boucherie-charcuterie, 12, rue de la Colline.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

#### Geschäftsöffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Arthur Walther, Pelzwaren, Zürich 1, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes erteilt und der verantwortlichen Geschäftsinhaberin Frau Marie Walther ein Geschäftsöffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 30. November 1954 auferlegt. (AA. 313)

Zürich, den 5. Dezember 1951.

Direktion der Pollzei.

#### Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 du C.O.

##### Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 novembre 1951 a décidé, sur le vu du rapport de la Société fiduciaire romande OFOR S. A., la réduction du capital social privilégié de 1 880 000 fr. à 1 800 000 fr. par annulation de 400 actions privilégiées rachetées dans ce but.

Conformément à l'article 733 C. O., les créanciers de la société sont informés de ce qui précède, afin qu'ils puissent, s'ils le désirent, faire valoir leurs droits dans le délai de deux mois à dater de la troisième publication du présent avis. (AA. 312)

Genève, le 6 décembre 1951.

Le conseil d'administration.

#### Ammonia Casale S. A., Massagno

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C. O.

##### Première publication

Par décision du 26 novembre 1951, l'assemblée générale des actionnaires a décidé de réduire le capital-actions actuel de 4 500 000 fr. à 1 500 000 fr. et la valeur nominale de chacune des 15 000 actions de 300 fr. à 100 fr. Il sera procédé à cette réduction par échange de 1 action actuelle Ammonia Casale S. A. de 300 fr. nominal contre 1 action nouvelle Ammonia Casale S. A. de 100 fr. nominal et 1 action Panammonia S. A., Panama, sans valeur nominale, libérée jusqu'au montant de \$ 45, avec coupon de dividende pour l'exercice 1951.

Dans les 2 mois qui suivront la troisième publication dans la FOSC, les créanciers peuvent produire les créances au notaire Ferruccio Bolla, docteur en droit, à Lugano, et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Massagno, le 26 novembre 1951.

(AA. 311)

Le conseil d'administration.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## SCHWEIZERISCHE VERRECHNUNGSSTELLE — OFFICE SUISSE DE COMPENSATION

Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im September 1951 — Résultats du service réglementé des paiements en septembre 1951

1. Zentralisierter Verkehr — Trafic centralisé												
Vertragsstaaten Pays	Verfügbare Mittel An Angebot Disponi- bilität Etat initial	Einzahlungen — Versements			Auszahlungen — Paiements			Sonstiger Verkehr <sup>1)</sup> Autre trafic <sup>1)</sup>	Clearingstand Ende September 1951 Etat du clearing à fin septembre 1951			
		Waren Marchan- dises	Andere Ein- zahlungen Autres versements	Total	Waren Marchan- dises	Andere Aus- zahlungen Autres paiements	Total		Verfügbare Mittel Disponi- bilität	Pendente Auszahlungs- aufträge Ordres de paiement non exécutés	Clearing- saldo Solde de clearing	An- gemeldete Forderungen Déclarations de créances non liquidées
in 1000 Franken      September 1951 — Septembre 1951      En 1000 francs												
Bulgarien - Bulgarie <sup>2)</sup>	1 444	125	37	162	159	13	172	14	1 448	3 644	— 2 196	1 283
Finnland - Finlande	7 023	5 280	134	5 414	1 293	505	1 798	—	10 639	896	9 743	3 488
Griechenland - Grèce	1 400	551	119	670	1 174	283	1 457	35	578	414	164	113
Jugoslawien - Yougoslavie	2 639	1 281	300	1 581	442	479	921	200	3 499	1 415	2 084	15 132
Oesterreich - Autriche	18 825	7 729	3 406	11 135	8 025	3 459	11 484	2 029	20 505	11 423	9 082	18 330
Polen - Pologne	2 116	129	161	290	2 122	655	2 777	1 650	1 279	3 689	— 2 410	47 656
Portugal - Portugal	— 395	2 119	176	2 295	3 151	570	3 721	2 077	256	1 076	— 820	16 339
Rumänien - Roumanie	6 920	134	46	180	178	5 017	5 195	—	1 905	592	1 313	49
Spanien - Espagne	8 154	1 907	388	2 355	2 200	784	2 984	—	7 525	643	6 882	27 545
Tschechoslowakei - Tchécoslo- v.	4 211	2 986	369	3 355	5 894	1 519	7 413	—	153	17 217	— 17 064	35 176
Türkei - Turquie	1 397	2 337	543	2 880	3 010	505	3 515	1 491	2 253	2 663	— 410	9 459
Ungarn - Hongrie	17 554	795	132	927	2 578	283	2 861	— 5 693	9 927	4 326	5 601	9 076
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	71 288	25 433	5 811	31 244	30 226	14 072	44 298	1 733	59 967	47 998	11 969	183 646
Januar bis September 1951 — Janvier à septembre 1951												
Bulgarien - Bulgarie <sup>2)</sup>	1 162	1 085	135	1 220	868	86	954	20	1 448	3 644	— 2 196	1 283
Finnland - Finlande	— 703	33 484	1 349	34 833	19 729	3 762	23 491	—	10 639	896	9 743	3 488
Griechenland - Grèce	1 957	3 983	595	4 578	7 284	2 507	9 791	3 834	578	414	164	113
Jugoslawien - Yougoslavie	5 134	14 900	1 446	16 346	11 198	7 083	18 281	300	3 499	1 415	2 084	15 132
Oesterreich - Autriche	16 471	67 816	19 295	87 111	67 198	19 013	86 211	3 134	20 505	11 423	9 082	18 330
Polen - Pologne	2 112	24 904	856	25 760	21 299	6 205	30 504	3 911	1 279	3 689	— 2 410	47 656
Portugal - Portugal	529	18 095	814	18 909	29 294	4 686	33 980	14 798	256	1 076	— 820	16 339
Rumänien - Roumanie	6 570	2 396	767	3 163	3 818	5 667	9 485	1 657	1 905	592	1 313	49
Spanien - Espagne	5 671	38 930	2 966	41 896	30 005	10 037	40 042	—	7 525	643	6 882	27 545
Tschechoslowakei - Tchécoslo- v.	2 314	64 682	2 833	67 515	64 287	15 790	80 077	10 401	153	17 217	— 17 064	35 176
Türkei - Turquie	6 817	9 926	2 127	12 053	31 792	6 257	38 049	21 432	2 253	2 663	— 410	9 459
Ungarn - Hongrie	20 634	21 676	1 663	23 339	23 866	10 397	34 263	217	9 927	4 326	5 601	9 076
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	68 668	301 877	34 846	336 723	313 638	91 490	405 128	59 704	59 967	47 998	11 969	183 646
2. Dezentralisierter Verkehr — Trafic décentralisé												
Vertragsstaaten Pays	September 1951 — Septembre 1951								Verfügbare Mittel Ende September 1951 Disponibilité à fin septembre 1951	Pays		
	Aegypten	14 534	491	367	858	1 788	1 930	3 718	— 154		11 520	Egypte
Argentinien	127 188	3 542	239	3 781	9 385	1 330	10 715	4 228	124 482	Argentine		
Dänemark	1 055	6 027	1 426	7 453	5 126	2 170	7 296	1 953	3 165	Danemark		
Ost-Deutschland	3 975	4 290	201	4 491	3 709	54	3 763	— 400	4 303	Allemagne orientale		
West-Deutschland	109 074	74 324	18 950	93 274	29 649	19 332	48 981	— 24 498	128 869	Allemagne occidentale		
Frankreich	— 9 380	41 085	21 767	62 852	37 137	29 172	66 309	20 905	8 068	France		
Grossbritannien	— 103 643	43 679	13 201	56 880	64 527	46 204	110 731	74 964	— 82 530	Grande-Bretagne		
Iran	3 106	548	131	679	981	327	1 308	— 35	2 442	Iran		
Italien	21 936	35 060	14 738	49 798	23 217	17 792	41 009	— 6 384	37 109	Italie		
Niederlande	17 294	12 160	8 292	20 452	16 843	6 913	23 756	— 295	13 695	Pays-Bas		
Norwegen	— 325	1 363	635	1 998	2 499	2 545	5 044	1 884	— 1 487	Norvège		
Schweden	— 11 659	15 418	1 108	16 526	7 167	3 130	10 297	2 755	— 2 675	Suède		
Dezentralisierter Verkehr	173 155	237 987	81 055	319 042	202 028	130 899	332 927	87 691	246 961	Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	244 443	263 420	86 866	350 286	232 254	144 971	377 225	89 424	306 928	Trafic global		
Januar bis September 1951 — Janvier à septembre 1951												
Aegypten	34 075	15 588	3 739	19 327	25 573	13 869	39 442	— 2 440	11 520	Egypte		
Argentinien	—	4 393	570	4 963	17 163	4 089	21 252	140 771	124 482	Argentine		
Dänemark	— 12 095	36 288	6 548	42 836	46 455	16 044	62 499	34 923	3 165	Danemark		
Ost-Deutschland	2 466	15 039	1 500	16 539	13 822	346	14 168	— 534	4 303	Allemagne orientale		
West-Deutschland	47 984	583 541	83 101	666 642	246 552	116 738	363 290	— 222 467	128 869	Allemagne occidentale		
Frankreich	— 44 221	525 691	113 952	639 643	323 369	204 481	527 850	— 59 504	8 068	France		
Grossbritannien	— 76 497	607 293	74 516	681 809	598 978	320 411	919 389	231 547	— 82 530	Grande-Bretagne		
Iran	2 736	8 895	353	9 248	7 767	1 728	9 495	— 47	2 442	Iran		
Italien	28 044	266 673	70 984	337 657	210 321	145 848	356 169	27 577	37 109	Italie		
Niederlande	4 755	126 231	58 556	184 787	147 935	65 677	213 612	37 765	13 695	Pays-Bas		
Norwegen	— 8 859	8 999	7 186	16 185	18 817	13 925	32 742	23 929	— 1 487	Norvège		
Schweden	— 8 440	86 313	10 071	96 384	96 988	28 233	125 221	34 602	— 2 675	Suède		
Dezentralisierter Verkehr	— 30 052	2 284 944	431 076	2 716 020	1 753 740	931 389	2 685 129	246 122	246 961	Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	38 616	2 586 921	465 922	3 052 743	2 067 378	1 022 879	3 090 257	305 826	306 928	Trafic global		

<sup>1)</sup> Eingang oder Ausgang (—) von Mitteln aus Verrechnungen durch die Europäische Zahlungsunion, aus Gold- und Devisenzahlungen, aus der Beanspruchung und Rückzahlung von in Zahlungsabkommen vorgesehenen Krediten usw. — Entrée ou sortie (—) de moyens provenant de compensations par l'Union européenne de paiements, de paiements en or ou en devises, de l'utilisation et du remboursement de crédits prévus dans les accords de paiement, etc.

<sup>2)</sup> Letztausbezahlte Zahlungsaufträge: Bulgarien, Konto A: Nr. 591, datiert 25. 11. 1949; Clearingkonto 1941: Nr. 3461, datiert 14. Dezember 1943. Derniers ordres de paiement exécutés: Bulgarie, compte A: N° 591, daté 25. 11. 1949; compte de clearing 1941: N° 3461, daté 14 décembre 1943.

**Lagerzuschläge und Frachtbeiträge für Speisekartoffeln**

(Mitteilung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, vom 6. Dezember 1951)

**1. Lagerzuschläge für Speisekartoffeln.**

Die Lieferanten von Speisekartoffeln sind ermächtigt, zu den Herbstpreisen die nachstehenden Lagerzuschläge je 100 kg zu erheben:

- |                              |                           |
|------------------------------|---------------------------|
| Fr. 1.— ab 10. Dezember 1951 | Fr. 3.— ab 15. März 1952  |
| Fr. 1.50 ab 1. Februar 1952  | Fr. 3.50 ab 1. April 1952 |
| Fr. 2.— ab 15. Februar 1952  | Fr. 4.— ab 15. April 1952 |
| Fr. 2.50 ab 1. März 1952     |                           |

**2. Frachtbeiträge für Speisekartoffelendungen.**

a) **Ab Lagern des Handels.** Für Speisekartoffeln, welche mit Bewilligung der Alkoholverwaltung in ganzen und halben Wagenladungen ab angemeldeten Handelslagern zum Versand gelangen, wird ab 10. Dezember 1951 die ganze Fracht bis zu den in den Bedingungen der Alkoholverwaltung vom 15. August 1951 vorgesehenen Höchstansätzen (Fr. 1.50, bzw. Fr. 2.— je 100 kg) rückvergütet. Dem Rückerstattungsgesuch ist ausser dem Originalfrachtbrief ein Doppel der Verkaufsrechnung beizufügen. Im übrigen gelten sinngemäss die vorgenannten Bedingungen.

b) **Ab Produktion.** Für Speisekartoffeln, die ab 10. Dezember 1951 ab Produktion geliefert werden, gewährt die Alkoholverwaltung **keinen Frachtbeitrag**. Der Versender hat die ganze Fracht dem Abnehmer zu belasten. Der Preis für Lieferungen ab Produktion ist auch ohne Gewährung eines Frachtbeitrages noch niedriger als für Lieferungen ab Lagern des Handels.

**Suppléments d'encavement et subsides pour transport de pommes de terre de table**

(Communication de la régie fédérale des alcools, du 6 décembre 1951)

**1. Suppléments d'encavement pour les pommes de terre de table.**

Les fournisseurs de pommes de terre de table sont autorisés à ajouter aux prix fixés cet automne les suppléments d'encavement suivants par 100 kg.:

- |  |  |
|--|--|
| Fr. 1.— dès le 10 décembre 1951              | Fr. 3.— dès le 15 mars 1952                |
| Fr. 1.50 dès le 1 <sup>er</sup> février 1952 | Fr. 3.50 dès le 1 <sup>er</sup> avril 1952 |
| Fr. 2.— dès le 15 février 1952               | Fr. 4.— dès le 15 avril 1952               |
| Fr. 2.50 dès le 1 <sup>er</sup> mars 1952    |  |

**2. Subsides pour les transports de pommes de terre de table.**

a) **Provenant des entrepôts du commerce.** A partir du 10 décembre 1951, un subside sera accordé pour les pommes de terre de table transportées par wagon ou demi-wagon avec l'autorisation de la régie, à la condition qu'elles proviennent des stocks du commerce annoncés. Les frais de transport seront remboursés jusqu'au maximum (1 fr. 50 ou 2 fr. par 100 kg.) prévu par les conditions de la régie du 15 août 1951. La demande de remboursement devra être accompagnée de la lettre de voiture originale et d'une copie de la facture du vendeur. Au surplus, les conditions précitées sont applicables par analogie.

b) **Provenant de la production.** Pour les pommes de terre livrées par les producteurs dès le 10 décembre 1951, la régie n'accordera aucun subside de transport. L'expéditeur devra mettre à la charge de l'acheteur la totalité de ces frais. Le prix des pommes de terre prises chez les producteurs est inférieur, même sans subside, à celui des pommes de terre provenant de l'entrepôt du commerçant.

**Supplementi di deposito e sussidi alle spese di trasporto di patate da tavola**

(Comunicato della regia federale degli alcool, del 6 dicembre 1951)

**1° Supplementi di deposito per le patate da tavola.**

I fornitori di patate da tavola sono autorizzati di aggiungere, ai prezzi autunnali, i seguenti supplementi di deposito:

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| Fr. 1.— a partire dal 10 dicembre 1951  | Fr. 3.— a partire dal 15 marzo 1952   |
| Fr. 1.50 a partire dal 1° febbraio 1952 | Fr. 3.50 a partire dal 1° aprile 1952 |
| Fr. 2.— a partire dal 15 febbraio 1952  | Fr. 4.— a partire dal 15 aprile 1952  |
| Fr. 2.50 a partire dal 1° marzo 1952    |                                       |

**2. Sussidi alle spese di trasporto di patate da tavola.**

a) **Dal deposito del commerciante.** Per le patate che vengono spedite con l'autorizzazione della regia degli alcool in vagoni o mezzi vagoni dal deposito notificato del commerciante si bonifica, a partire dal 10 dicembre 1951, le spese di trasporto fino alla quota massima (Fr. 1.50 risp. 2.— i 100 kg.) prevista nelle condizioni della regia degli alcool del 15 agosto 1951. Alla domanda di rimborso si deve compiegare, oltre alla lettera di vettura originale, un doppio della fattura della vendita. Valgono del resto, per analogia, le condizioni summenzionate.

b) **Dalla produzione.** La regia degli alcool non dà contributi alle spese di trasporto per le patate da tavola fornite dalla produzione a partire dal 10 dicembre 1951. Il mittente deve fatturare all'acquirente tutte le spese di trasporto. Il prezzo per forniture provenienti dalla produzione è, anche senza un contributo alle spese di trasporto, ancora inferiore a quello per forniture dal deposito.

**France — Réglementation de l'importation**

Le « Journal Officiel de la République française » du 29 novembre 1951 a publié un additif à l'avis paru à l'édition du 4 janvier 1951 \*) du même quotidien, ayant pour effet de compléter par les produits suivants la liste des biens d'équipement, des matières premières et des produits demi-finis pour l'industrie pouvant donner lieu en France à la délivrance d'autorisations préalables et d'autorisations de transferts préalables:

N° du tarif douanier français	Désignation des produits
401 C ex 461	Alumine fondue (corindon artificiel) autre que les pierres synthétiques Carbure de silicium (carborandum)

Il est rappelé que le régime des autorisations préalables (pour produits contingents à l'entrée en France) et celui des autorisations de transferts préalables (pour les marchandises libérées du contingentement) permettent la réalisation de paiements avant l'importation sous certaines conditions.

\*) Voir FOSC. N° 17 et 55 des 22 janvier et 7 mars 1951. (France: Nouveau régime des importations et des exportations.) 286. 6. 12. 51.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern  
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Zu verkaufen

**1 Kaffee-Röstmaschine**

Marke «Kometa», mit Gasbrenner, Kapazität 15-30 kg, fern:er:

**14 STANDARD-Sichtkarteibücher**

mit je 50 doppelseitigen Taschen.

Anfragen an Firma A. Feller & Cie., Freiburg.

**Grossbritannien und Nordirland Freiliste**

Von der im SHAB. Nrn. 269 und 273 vom 16. und 21. November 1951 veröffentlichten Freiliste ist ein Separatabzug angefertigt worden. Er kann von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, unter Einzahlung des Betrages von 95 Rp. auf Postscheckrechnung III 520, bezogen werden. Um Missverständnissen vorzubeugen, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

**Aktiendruck** seit Jahren unsere Spezialität

**Aschmann & Scheller AG.** Buchdruckerei zur Froehden

Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

**Sind Sie müde?**

Fühlen Sie Ihre Kräfte plötzlich schwinden, oder sinkt Ihre körperliche Leistung? Sind Sie übermüdet? Das Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefeextrakt, welche im **Phosferol**, von Dr. E. F. Guggisberg, enthalten sind, verhelfen Ihnen zu neuer Kraft, damit Sie Ihre täglichen Pflichten besser zu erfüllen vermögen. Die Originalschachtel Fr. 3.65, die Kur-schachtel Fr. 7.—, inkl. Wurst, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldepot für die Schweiz:  
**Pharmacie de Fétolle S. A.**, rue Nenne 1, Lansanne

Depot für Bern:  
**Dr. Chr. Studer & Cie.**, Internationale Apotheke Spitalgasse 32

**UNION DES USINES ET DES EXPLOITATIONS FORESTIÈRES DE NASIC S.A., GENÈVE**

Avis aux actionnaires estampillage et échange de titres et remboursement de capital

Selon décision de l'assemblée générale des actionnaires du 28 septembre 1951, il sera procédé, dès le 15 décembre 1951, aux opérations suivantes:

- 1° Regroupement du capital-actions en 91 250 actions d'une valeur nominale de 200 fr.** Ce regroupement s'effectuera de la manière suivante:  
**Certificats de 20 actions de 100 fr. valeur nominale:** Transformation en certificats de 10 actions de 200 fr. valeur nominale, par annulation des actions portant des numéros pairs, et estampillage.  
**Certificats de 10 actions de 100 fr. valeur nominale:** Transformation en certificats de 5 actions de 200 fr. valeur nominale, par annulation des actions portant des numéros pairs, et estampillage.  
**Actions unitaires:** Echange de deux actions de 100 fr. valeur nominale, contre une action unitaire nouvelle de 200 fr. valeur nominale.
  - 2° Réduction du capital-actions de la société de 18 250 000 fr. à 17 885 000 fr.** par le remboursement de 4 fr. (quatre francs suisses) par action de 200 fr. valeur nominale. Ce remboursement s'effectuera au domicile de paiement sous-indiqué, contre remise des coupons N° 1 détachés du titre, accompagnés d'un bordereau numérique en double exemplaire.
- Messieurs les actionnaires sont donc invités à remettre leurs titres pour l'estampillage et l'échange, coupons N° 2 et suivants attachés, à la
- Banque de Paris et des Pays Bas, succursale de Genève,**  
rue de Hollande 6, Genève
- qui procédera en même temps au remboursement de capital contre remise des coupons N° 1, accompagnés de bordereaux numériques en double exemplaire.
- La Banque de Paris et des Pays Bas, à Genève, se tient à la disposition de Messieurs les actionnaires pour l'achat ou la vente, au cours du jour, d'actions unitaires, afin de faciliter, dans la mesure du possible, le regroupement en actions unitaires nouvelles de 200 fr. valeur nominale.
- Genève, le 3 décembre 1951. Le conseil d'administration.

**Maschinenfabrik Rütli AG.**  
vormals Caspar Honegger, Rütli (Zürich)

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
am Freitag, den 21. Dezember 1951, vormittags 11.30 Uhr,  
im Bureau von Dr. G. Gwatter, Zürich, Bahnhofstrasse 56

**Traktanden:**

1. Abnahme der Rechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisionsbericht liegen vom 10. Dezember 1951 an im Bureau in Rütli zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmrechtsausweise können bis zum 19. Dezember 1951 im Bureau in Rütli gegen Vorlage eines Nummernverzeichnisses der zu vertretenden Aktien bezogen werden.

Rütli, den 5. Dezember 1951. Der Verwaltungsrat.

**CURATOR A.G.**

Zürich, Rämistrasse 3 - Tel. 33 94 70 34 13 86

Revisionen  
Verwaltungen  
Preisabkalkulationen  
Kostenberechnungen  
Betriebswirtschaftliche Beratung  
Durchführung von Gründungen und Liquidationen  
Steuer-, Clearing- und Preiskontrollangelegenheiten

**Fr. 40 000 gesucht**

zur restlichen Finanzierung eines baureifen Projektes für ein Wohn- und Geschäftshaus an guter Lage in einer aufblühenden Gemeinde des Kantons Baselland. Gute Rendite und Verzinsung. Rückzahlungsmöglichkeit nach Bauvollendung. Offerten erbeten unter Chiffre W 58626 Q an Publicitas Basel.

**PEERLESS**  
NEV-R-KURL

das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

**FABRIK**

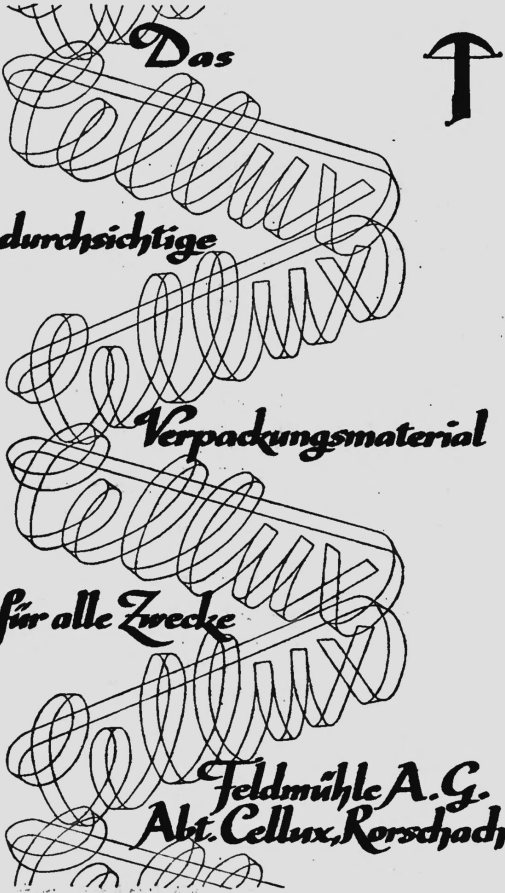
**A B R I K**

Neue, schöne Fabrik von 2200 m<sup>2</sup> (wovon 325 Büro u. 100 Wohnung), Zentralschweiz, Geleiseanschluss an SBB-Hauptlinie,

**sucht Interessenten**

sei es für Fusion, Lagerungs- und Erweiterungsmöglichkeit, Miete oder Kauf. Näheres durch Chiffre G 14264 Y an Publicitas Bern.

# Gut verpackt ist halb verkauft



*Das*

*durchsichtige*

*Verpackungsmaterial*

*für alle Zwecke*

*Feldmühle A.G.*  
*Abt. Cellux, Rorschach*

**KISTENFABRIK ZUG AG., ZUG**  
liefert Kisten für jede Branche

**SPEZIALITÄT:**

GEZINKTE KISTEN, genietet und verleimt  
BIERKISTEN, WERKSTATTKISTEN  
SCHUBLADENKISTEN

In solider, fachmännischer Ausführung

Telephon (042) 4 01 55

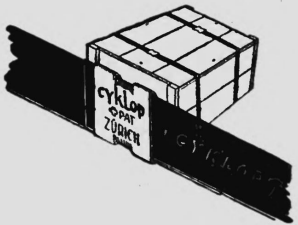
**Kisten, Harasse**  
liefern gut und billig

---

**GEBR. BINZ, KISTENFABRIK**

---

**TOUR-DE-TRÈME**  
(Fribourg)



**cyklop**

**Stahlband-Umreifung**  
mit dem starken Siegelverschluss schützt und plombiert Ihre Versandgüter. Mit den bewährten CYKLOP-Apparaten verpacken Sie rascher, besser und billiger.

**BORBE-WANNER, Zürich**  
Tödistrasse 67, Telephon (051) 27 20 33



**ZYLINDER-FÄSSER**  
Grössen von 10—220 Liter

aus Buchensperrholz mit Spezialreifenverschluss, roh oder mit Aluminium- oder Polyäthylen-Auskleidung

**Imprägnieranstalt AG., Zofingen**  
Zylinderfassfabrik    Telephon (062) 8 10 59



*Lithographie*  
*Cartonnage*

**KLAUSFELDER S.A. VEVEY**  
SUISSE

*La tradition dans le progrès*



Für Transporte von und nach

# DEUTSCHLAND

empfehlen wir unsere  
**LASTWAGEN-DIENSTE**

Günstige Preise. Prompte und zuverlässige Bedienung. Einsparung von Verpackungsmaterial.

**LASTAG Lastwagen-Verkehrs AG., Basel**

Filialen in: Zürich, Bern, Luzern, Genf, Lausanne.

## Aktiengesellschaft Effingerhof in Brugg

**Ausserordentliche Generalversammlung**

Montag, den 17. Dezember 1951, 18 Uhr, im Hotel «Zum Roten Haus», in Brugg.

Traktandum: Zuwahl in den Verwaltungsrat.

Der Verwaltungsrat.

## Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux suisses

Die Auslosung von Obligationen nachbezeichneten Anleihen findet statt:

3% Jougne—Eclépens von 1869

3 1/2% Schweiz. Bundesbahnen von 1935

am 13. Dezember 1951, um 14 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Hochschulstrasse 6, Zimmer 42, in Bern;

2 8/11% Franco-Suisse von 1868

am 3. Januar 1952, um 15 Uhr 15, im Stadthaus in Neuenburg.

Bern, den 3. Dezember 1951.

Generaldirektion der SBB.

Le tirage des obligations des emprunts ci-après aura lieu:

3% Jougne—Eclépens de 1869

3 1/2% Chemins de fer fédéraux de 1935

le 13 décembre 1951, à 14 heures, au bâtiment de l'administration, Hochschulstrasse 6, bureau 42, à Berne;

2 8/11% Franco-Suisse de 1868

le 3 janvier 1952, à 15 h. 15, à l'Hôtel de Ville, à Neuchâtel.

Berne, le 3 décembre 1951.

Direction générale des C.F.F.

Zu verkaufen  
günstige Occasion

### NATIONAL- BUCHUNGS- MASCHINE

sechs Zählwerke, mit Schreibmaschine und automat. Datum und Kurztext. Elektr. und vollautomat., neuestes Modell, nur wenig gebraucht. Mit Garantie und Service. Einführung durch erfahrenen Organisator. Anfragen an: Postfach 3166, Bahnhof, Zürich 23.

Gebrauchte

### Vervielfältigungs- maschine

(Print-Fix-Express)

günstig zu verkaufen

Tel. (061) 5 26 54

Zu kaufen gesucht jedes

Quantum

Bitumen-Trommeln

und defekte

Eisen-Fässer

200 l Inhalt zum Preis

von Fr. 4.- per 100 kg so-

wie

Blech-Emballagen

15-20 Fr. pro 100 kg. —

Offerten unter Chiffre

B 331 an Mosse-Annon-

cen AG., Basel 1.



## LE DUPLICATEUR PORTATIF

qui se ferme comme une mallette.  
Encreage entièrement automatique.  
Prise automatique du papier pour formats A4-A6 (cartes postales).  
Poids 11 kg.  
Prix Fr. 480.—.

Prospectus et démonstration sans engagement.



ZÜRICH, Hirschengraben 82. Tél. (051) 34 16 32

## Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebenen Forderungs-urkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

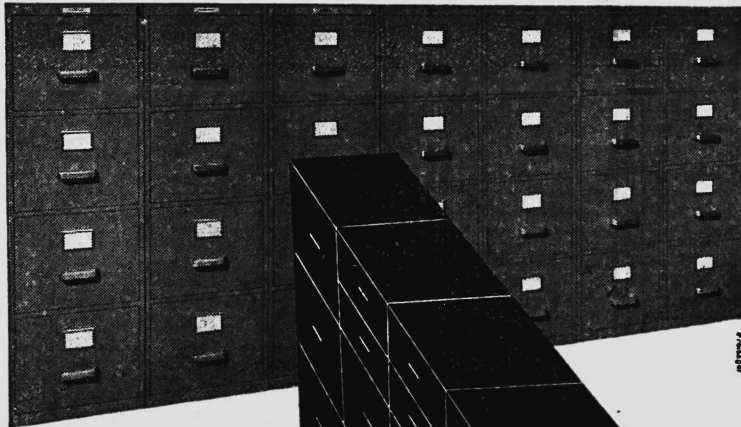
1. Sparheft Nr. 3507, der Niederlassung Basel.
2. Sparheft Nr. 4133, der Niederlassung Basel.
3. Sparheft Nr. 141143, der Niederlassung Bern.
4. Livret d'épargne N° 61728, du siège de Fribourg.
5. Livret d'épargne N° 5026, du siège de Fribourg, agence de Morat.
6. Livret d'épargne N° 1862, du siège de Genève, agence des Acacias.
7. Stammanteil Nr. 63049 mit Coupons Nr. 9 u. II., der Niederlassung Solothurn.
8. Sparheft Nr. 20748, der Niederlassung Solothurn.
9. Sparheft Nr. 28338, der Niederlassung Winterthur.
10. Sparheft Nr. 68935, der Niederlassung Zürich.
11. Depositenheft Nr. 77861, der Niederlassung Zürich.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C.O.

Bern, den 4. Dezember 1951.  
Schweizerische Volksbank.

Berne, le 4 décembre 1951.  
Banque populaire suisse.



Normalisierte Einzel- oder Reihenschränke, beliebig kombinierbar für Ablage von Korrespondenz, Akten, Plänen und Karten — für jedes Format und jeden Zweck.

### Forta-Stahlschränke

werden aus bestem Material, in solider und form-schöner Ausführung in über 90 Varianten serienmässig hergestellt. Spezialanfertigung auf Wunsch.

Einige unserer gebräuchlichsten Schrank-Typen

Preisangebote und unverbindliche Beratung in allen Kartel-, Registratur- und Organisationsfragen  
Büro und Ausstellung:  
Bleicherweg 1, b/Paradeplatz  
Telefon 051/25 66 72

**KARDEX + POWERS AG ZÜRICH**  
SYSTEM-ABTEILUNG

Sichtkarten, Sichtregister, Planungs- und Termintafeln, Registraturen, Büroeinrichtungen in Holz und Stahl



Rund um die Welt  
und immer gleich!

# HENNESSY

Generalsvertretung für die Schweiz: BERGER & CO LANGNAU/BERN  
Für Zürich und Ostschweiz: Berger & Bujard A.G., Zürich, Tel. 23 56 38